

**CORTAL CONSORS**  
BNP PARIBAS



**3,00%** p.a. auf Ihr Tagesgeld  
Bei vollständigem Depotwechsel

[Mehr erfahren](#)

ARTIKEL KOMMENTARE (1) DOSSIERS

**GLEICHSTROMTRASSE**

30.07.2014, 02:43 Uhr

# Jetzige Planung nicht durchsetzbar

Die Südost-Gleichstromtrasse von Sachsen-Anhalt nach Bayern wird in ihrer derzeitigen Form nicht umgesetzt. Bundeswirtschaftsminister Sigmar Gabriel (SPD) möchte Theater und Klagen vermeiden und kündigt Änderungen an.



Ein Strommast mit einer Höchstspannungsleitung: Sigmar Gabriel (SPD) kündigt Änderungen für die umstrittene Südost-Gleichstromtrasse von Sachsen-Anhalt nach Bayern an.  
Quelle: dpa

**Nürnberg.** Bundeswirtschaftsminister Sigmar Gabriel (SPD) hält die umstrittene Südost-Gleichstromtrasse von Sachsen-Anhalt nach Bayern in ihrer jetzigen Form nicht für durchsetzbar. Zur Begründung wies er am Dienstagabend in Nürnberg auf den massiven Bürgerwiderstand entlang des geplanten Trassenkorridors hin.

ANZEIGE

**Rahmengenähte Schuhe**

Klassische Schuhe aus bestem Leder. Rahmengenäht & Handgefertigt!  
[www.shoepassion.de](http://www.shoepassion.de)

**Stromspeicher**

S10 Hauskraftwerk Strom speichern  
[www.e3dc.com](http://www.e3dc.com)

**Eigenenergieerzeugung**

Machen Sie sich unabhängig von steigenden Energiepreisen  
[www.doernbach-energie.de](http://www.doernbach-energie.de)

Google-Anzeige

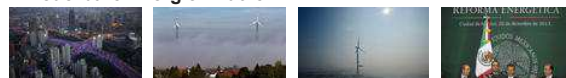
„Natürlich wird der jetzige Korridor nicht kommen. Wenn der Staat versuchen würde, das mit gesetzlichen Mitteln durchzusetzen, haben wir jahrelanges Theater und Klagen vor dem Bundesverfassungsgericht“, sagte Gabriel auf einer Veranstaltung der Bundesagentur für Arbeit. Ein solches Vorgehen wäre unklug.

Zugleich will die Bundesregierung nach seinen Worten künftig für Höchstspannungsleitungen, wie sie im Rahmen der Energiewende geplant sind, auch Erdverkabelungen zulassen. „Mann kann nicht ein kleines Dorf mit einer 380-KV-Freileitung einkreisen“, sagte der Minister. Bei Freileitungen werde man Lösungen suchen, die für die Menschen in der betroffenen Region verträglich seien.

ANZEIGE

**HERAUSFORDERUNGEN UND LÖSUNGEN**

**Erneuerbare Energien nutzen**



Die umstrittene Südost-Passage soll zudem nicht in Halle, sondern in Norddeutschland beginnen, um von dort aus Windstrom nach Bayern zu transportieren. In Schwachwindzeiten solle Wasserkraft-Strom aus Schweden und Norwegen in die Leitung eingespeist werden, kündigte

**ANZEIGE**

**mittelstand** DIE MÄCHER

Das neue Weitz für den Mittelstand

[JETZT INFORMIEREN](#)

**DIE AKTUELLEN TOP-THEMEN**



**Die Tunnel der Angst**

Israel will den Krieg nicht beenden, solange die Tunnel unter Gazas Grenzen existieren. Doch die Enklave kann auf die bizarre Unterwelt nicht verzichten. Auch wenn die Hamas durch die Gänge nicht nur Schafe schmuggelt.



**Jetzige Planung nicht durchsetzbar**

Die Südost-Gleichstromtrasse von Sachsen-Anhalt nach Bayern wird in ihrer derzeitigen Form nicht umgesetzt. Bundeswirtschaftsminister Sigmar Gabriel (SPD) möchte Theater und Klagen vermeiden und kündigt Änderungen an.



**USA kornern israelische Kritik an Kerry**

Die USA sind empört über israelische Kritik an den Bemühungen von Außenminister Kerry. Washington reagiert in ungewöhnlich scharfer Form. Das Verhältnis zwischen den Ländern ist aber nicht so schlecht, wie es scheint.

**Quelle: Hamas Video**

KEIN ENDE DER GEWALT

**Hamas veröffentlicht Überfall-Video**

NACH ANTISEMITISCHEN ATTACKEN  
Knobloch vermisst Aufschrei in Deutschland

AUCH KINDER UNTER DEN OPFERN  
Heftige Schießereien in Donezks Innenstadt

WEITERE VIDEOS

ANZEIGE



**Euro-Untergang in Kürze**

Die dramatische Wahrheit kommt jetzt ans Licht: Ihr Geld ist in Gefahr. Jetzt handeln!  
Mehr Informationen

[Hier könnte Ihre Werbung stehen.](#)

MEIST GELESEN MEIST KOMMENTIERT BEST BEWERTET

**KRIEG IN GAZA**  
**Die Tunnel der Angst**

**LEBENSMITTEL VOM DISCOUNTER**  
**Krebsreger im Kaffee und Salz in der Pizza**

**Tapete wechse**  
**ab 29 E**  
Mit dem Sparpre

jetzt bu

Gabriel an. „Dazu wollen zwei Seekabel - eins nach Schweden und eins nach Norwegen - verlegt werden.“

Zugleich warnte Gabriel vor weiterem Widerstand gegen Stromtrassen. Diese seien nach der Abschaltung der Atomkraftwerke in Süddeutschland unverzichtbar. Andernfalls drohe in Teilen Deutschland langfristig ein Stromengpass mit unterschiedlichen Strompreiszonen. Dann werde „die Region, in der Strom ein knappes Gut ist, in der oberen Preiszone liegen, die Region, wo Strom kein knappes Gut ist, in der unteren Zone“.

dpa

Drucken Verschieben Merken Bewerten

Empfehlen 0 Twittern 4 +1 0

© Sie wollen unsere Inhalte verwenden? Erwerben Sie hier die Rechte!

Videoempfehlung



**DIRK MÜLLER IM INTERVIEW**  
„Vorsicht bei der chinesischen Zukunft“



**PANORAMA**  
AH 5017 brach erst am Boden auseinander



**HAPPY BIRTHDAY ANGIE**  
ZDF-Reporter blamiert sich mit Geburtstagsständchen

Empfohlen von

Mehr zum Thema **Energiepolitik**



**ENDLAGERSUCHER**  
Erkundungsbergwerk Gorleben außer Betrieb



**REKORD**  
Ökostrom-Anteil bei 28,5 Prozent



**KLIMASCHUTZ**  
Länder wollen langfristige Einsparziele

Auch interessant

**UMSTRITTENE GEBÜHR**  
CSU-Innenminister fordert Ausnahmen bei Pkw-Maut

**RUSSLAND-STRAFEN**  
EU nimmt Putin-Vertraute ins Visier

**DEPRESSION**  
Ex-Fußballer Biermann nimmt sich das Leben

Sponsored Links

**HELPSTER**  
GmbH: Gewinnverteilung einfach erklärt

**AUTOBILD**  
Red Bull: Newey gibt Formel-1-Aufgaben ab

**NEWS**  
Supr: Schickes und kostenloses SaaS-Shopsystem im Test

Empfohlen von

ANZEIGE

Lernen Sie beim Original



Die weltweit führende Strategieberatung lädt ein zur Strategy School 2014. Jetzt bewerben!

Neuwagen auf mobile.de



Jetzt Ihren Neuwagen konfigurieren & online Angebote von Händlern in Ihrer Nähe einholen!

Hier könnte Ihre Werbung stehen.

1 Kommentar

Alle Kommentare lesen



30.07.2014, 07:39 Uhr  
REGISTRIERTES MITGLIED

**Herr Alexander von Obert**

Die Trasse war von Anfang an, drücken wir es mal diplomatisch aus, ausgesprochen ungeschickt geplant:

Sie sollte am Einspeisepunkt einer Dreckschleuder (Braukohlekraftwerk) beginnen. Zur Lösung de eigentlichen Problems, den Windstrom aus dem Norden oder der Ostsee abzutransportieren, konnte sie nichts beitragen.

Wir brauchen solche HGÜ-Leitungen, aber zwischen den richtigen Punkten. Als Anfangspunkt bietet sich Rostock an: Endpunkt von HGÜ-Leitungen aus Dänemark und Einspeisepunkt für diverse Offshore-Windparks.

Noch ein Punkt, der in der Öffentlichkeit wohl noch nicht angekommen ist: HGÜ ist eine Technik, um Strom mit geringen Verlusten über große

**TV-KRITIK „DER BANKER“**  
„Das Eis an der schwächsten Stelle angeknackst“

**MAßNAHMEN GEGEN RUSSLAND**  
USA verhängen weitere Sanktionen

**DOLLAR FÜR DEN FUßBALL**  
Die Bayern schleichen sich an die Wall Street

STATISTIKEN ZUM THEMA POLITIK

**STATISTA: Umfrage in Deutschland zur erwarteten Entwicklung der eigenen Finanzsituation 2014**

**STATISTA: Umfrage zur Verteidigung der wirtschaftlichen Interessen der EU in der Welt 2014**

**STATISTA: Umfrage zum Ende der Auswirkungen der Wirtschaftskrise auf den Arbeitsmarkt 2014**

ANZEIGE

Hochwertige  
Herrenschuhe

shoepassion.de

Rahmengenäht &  
Handgefertigt. Aus bestem  
Vollleder gefertigt!

Google-Anzeigen

zu-Punkt-Verbindungen realisieren. Netze wie bei der Drehstromtechnik seit Jahrzehnten üblich gibt es für HGÜ wohl auf absehbare Zeit nicht.

als Spam melden antworten

Alle Kommentare lesen

Bitte melden Sie sich an, um kommentieren zu können:

einloggen

registrieren

Tags: Stromversorgung | Strom | Energie und Rohstoff | Wirtschaft und Konjunktur | Wirtschaftspolitik | Strukturpolitik | Sigmar Gabriel | Bundesagentur für Arbeit



Finance Today Newsletter



Was vom Tage bleibt



Aktuelle Produktneuheiten



Finanzwissen testen und erweitern



Handelsblatt macht Schule



Jobangebote aus der Finanzbranche

### KAUFHAUS DER WELTWIRTSCHAFT

Das Kaufhaus der Weltwirtschaft bietet journalistische Premium-Produkte von Handelsblatt und WirtschaftsWoche



Anlagen in Gold und Silber: Schutz vor

6,99 €



Anlagen mit Kapitalschutz: Sicherheit

3,99 €



Geldanlage mit Zertifikaten: Vermögen

3,99 €



Immobilienfinanzierung: Wer sich auskennt, spart

3,99 €

### MEHR WERT



#### BCG Strategy School

Lernen Sie beim Original. Der Strategieworkshop vom 9. bis 11. Oktober. Jetzt bewerben!



#### Immobilie Bahnhof: 6,25%

Profitieren Sie vom Wettbewerbsvorteil der Bahnliegenschaften und bewahren Sie ein Stück Heimat

Sie sind hier: [Home](#) » [Politik](#) » [Deutschland](#)

[Kontakt / Hilfe](#) | [Nach oben](#)

© 2014 Handelsblatt GmbH - ein Unternehmen der Verlagsgruppe Handelsblatt GmbH & Co. KG  
 Verlags-Services für Werbung: iqdigital.de (Mediadaten) | Verlags-Services für Content: Digitale Unternehmens-Lösungen | Sitemap | Online-Archiv | Videokatalog  
 Realisierung und Hosting der Finanzmarktinformationen: vwd Vereinigte Wirtschaftsdienste AG | Verzögerung der Kursdaten: Deutsche Börse 15 Min., Nasdaq und NYSE 20 Min.  
 Keine Gewähr für die Richtigkeit der Angaben. Bitte beachten Sie auch: Nutzungshinweise | Netiquette | Datenschutzerklärung | Nutzungsbasierte Onlinewerbung | Impressum.  
 WirtschaftsWoche | karriere.de | absatzwirtschaft | Der Betrieb | OrganisationsEntwicklung | Datenschutz-Berater | Creditreform | VDI nachrichten  
 bellevue-ferienhaus.de | boatoon.com | koffer.de | Veranstaltungen | bellevue.de | DUB Unternehmensnachfolge | bellevue-kreuzfahrten.de